

# Ernteberichterstattung über Feldfrüchte und Grünland in Nordrhein-Westfalen 2003

Bestell-Nr. C 21 3 2003 00  
(Kennziffer C II – j/03)

## Vorläufiges Ergebnis der Getreideernte

### Methodischer Hinweis

Der Berechnung des ersten vorläufigen Ergebnisses der Getreideernte 2003 liegen das vorläufige Ergebnis der repräsentativen Bodennutzungshaupterhebung 2003, die bis zum 21. 8. 2003 vorliegenden Ergebnisse der Probeschnitte und Volldrusche der „Besonderen Erntermittlung“ sowie die zweite Vorschätzung der amtlichen Berichterstatte(r)innen und Berichterstatte(r) zu Grunde.

### Auswertung der Ergebnisse

Die ungewöhnlich hohen Temperaturen mit anhaltender Trockenheit vor und während der Ernteperiode haben in Nordrhein-Westfalen nicht nur zu einem frühen Abschluss der Getreideernte geführt, sondern auch das Ertragsniveau negativ beeinflusst. In Nordrhein-Westfalen wurde eine Getreideernte (ohne Körnermais) von 4,03 Mill. Tonnen eingefahren, somit lag das Ergebnis 2,3 % unter dem des Vorjahres, obwohl die Anbaufläche um 1,1 % ausgedehnt wurde.

Beim Weizen, der hierzulande nach wie vor wichtigsten Getreideart, wurde trotz größerer Anbaufläche (+1,3 %) mit 2,10 Mill. Tonnen eine um 1,5 % niedrigere Gesamternte eingefahren, bedingt durch einen um 2,7 % auf 8,0 Tonnen verminderten Hektarertrag.

Der Flächenertrag von Gerste lag im Erntejahr 2003 bei nur 6,2 Tonnen pro Hektar, das sind 7,3 % weniger als im Jahr zuvor. Dennoch konnte, bei gleichzeitiger Ausdehnung des Gerstenanbaus um 8,2 %, eine Gerstenernte von 1,28 Mill. Tonnen erzielt werden, die um 0,3 % über der des Vorjahres lag.

Da der Anbau von Triticale stark zurückgenommen wurde (-15,3 %) konnte, trotz leichter Flächenertragszunahme von 1,0 % auf 6,2 Tonnen pro Hektar, im Erntejahr 2003 für diese Getreideart nur eine Gesamternte von 381 113 Tonnen festgestellt werden, die damit weit unter dem Vorjahresniveau (-14,6 %) blieb.

Erneut stark eingeschränkt wurde auch der Roggenanbau (-25,4 %). Bei einem gleichzeitig sehr niedrigen Hektarertrag von 6,4 Tonnen (-5,6 %) konnte hier lediglich eine Ernte von 110 214 Tonnen (-29,6 %) eingefahren werden.

Eine sehr gute Ernte wurde dagegen für Hafer mit 143 219 Tonnen (+38,9 %) erzielt. Eine Flächenzunahme von 18,3 % und eine Hektarertragssteigerung um 17,5 % auf 5,5 Tonnen waren für dieses gute Ergebnis ausschlaggebend.

### Vorläufiges Ergebnis der Getreideernte 2003 nach zusammengefassten Regierungsbezirken

Getreideart	Anbau- fläche <sup>1)</sup>	Veränderung 2003 gegenüber		Hektar- ertrag <sup>2)</sup>	Veränderung 2003 gegenüber		Gesamt- ertrag	Veränderung 2003 gegenüber	
		2002	JD 1997/ 2002		2002	JD 1997/ 2002		2002	JD 1997/ 2002
	ha	%		dt	%		t	%	

#### Nordrhein-Westfalen

Winterweizen	255 999	-0,1	+1,5	80,5	-2,4	-3,9	2 060 024,0	-2,6	-2,6
Sommerweizen	6 357	+135,4	-4,7	64,8	+1,3	-3,1	41 212,4	+138,5	-7,7
Weizen zusammen	262 356	+1,3	+1,3	80,1	-2,7	-4,0	2 101 236,4	-1,5	-2,7
Roggen	17 098	-25,4	-40,6	64,5	-5,6	+0,2	110 213,7	-29,6	-40,5
Wintermenggetreide	878	+39,8	-31,2	61,7	-5,8	+4,6	5 419,9	+31,8	-28,0
<b>Brotgetreide zusammen</b>	<b>280 332</b>	<b>-0,8</b>	<b>-3,0</b>	<b>79,1</b>	<b>-2,6</b>	<b>-2,8</b>	<b>2 216 870,0</b>	<b>-3,3</b>	<b>-5,8</b>
Wintergerste	176 273	+2,6	+4,2	63,7	-8,1	-5,8	1 122 506,5	-5,7	-1,8
Sommergerste	28 468	+63,3	+8,8	54,3	+13,4	+4,8	154 666,6	+85,2	+14,1
Gerste zusammen	204 741	+8,2	+4,8	62,4	-7,3	-4,7	1 277 173,1	+0,3	-0,1
Hafer	26 002	+18,3	+1,3	55,1	+17,5	+5,2	143 219,0	+38,9	+6,5
Sommernenggetreide	1 438	+26,9	-21,5	50,5	+13,2	+7,0	7 264,8	+44,0	-16,1
Triticale	61 282	-15,3	-5,3	62,2	+1,0	-6,3	381 112,8	-14,6	-11,2
<b>Futtergetreide zusammen</b>	<b>293 463</b>	<b>+3,1</b>	<b>+2,1</b>	<b>61,6</b>	<b>-4,0</b>	<b>-4,3</b>	<b>1 808 769,7</b>	<b>-1,0</b>	<b>-2,3</b>
<b>Getreide insgesamt</b>	<b>573 795</b>	<b>+1,1</b>	<b>-0,5</b>	<b>70,2</b>	<b>-3,3</b>	<b>-3,7</b>	<b>4 025 639,6</b>	<b>-2,3</b>	<b>-4,2</b>

#### Regierungsbezirke Düsseldorf, Köln

Winterweizen	97 505	+0,6	-0,7	83,4	-4,6	-3,8	813 669,5	-4,0	-4,4
Sommerweizen	1 964	+94,5	-6,5	64,8	-2,8	-4,8	12 746,2	+89,5	-10,9
Weizen zusammen	99 469	+1,6	-0,8	83,1	-4,7	-3,7	826 415,7	-3,2	-4,5
Roggen	2 911	-25,8	-56,3	67,5	-6,9	+0,7	19 683,2	-30,8	-55,9
Wintermenggetreide	469	+244,9	+24,1	63,7	+3,7	+15,8	2 990,2	+257,0	+43,9
<b>Brotgetreide zusammen</b>	<b>102 849</b>	<b>+0,9</b>	<b>-4,2</b>	<b>82,6</b>	<b>-4,6</b>	<b>-2,8</b>	<b>849 089,1</b>	<b>-3,9</b>	<b>-6,9</b>
Wintergerste	30 224	-2,8	+6,9	70,2	-7,5	+0,0	212 174,5	-10,1	+6,8
Sommergerste	7 218	+27,7	+2,8	54,9	+12,3	+8,5	39 559,8	+43,1	+11,3
Gerste zusammen	37 442	+1,9	+6,1	67,2	-6,3	+1,4	251 734,3	-4,5	+7,5
Hafer	6 216	+15,6	-0,9	58,2	+17,6	+6,2	36 162,4	+35,7	+5,1
Sommernenggetreide	465	+47,6	+1,3	50,5	+15,8	+13,2	2 352,3	+71,2	+14,8
Triticale	9 422	-5,0	-11,5	64,2	-1,7	-3,9	60 541,4	-6,4	-14,9
<b>Futtergetreide zusammen</b>	<b>53 545</b>	<b>+2,3</b>	<b>+1,6</b>	<b>65,5</b>	<b>-3,8</b>	<b>+0,9</b>	<b>350 790,4</b>	<b>-1,6</b>	<b>+2,6</b>
<b>Getreide insgesamt</b>	<b>156 394</b>	<b>+1,4</b>	<b>-2,3</b>	<b>76,7</b>	<b>-4,5</b>	<b>-2,2</b>	<b>1 199 879,5</b>	<b>-3,2</b>	<b>-4,3</b>

1) Anbaufläche nach dem endgültigen Ergebnis der Bodennutzungshaupterhebung 2003 – 2) Die Hektarerträge wurden auf eine Dezimalstelle gerundet.

## Noch: Vorläufiges Ergebnis der Getreideernte 2003 nach zusammengefassten Regierungsbezirken

Getreideart	Anbau- fläche <sup>1)</sup>	Veränderung 2003 gegenüber		Hektar- ertrag <sup>2)</sup>	Veränderung 2003 gegenüber		Gesamt- ertrag	Veränderung 2003 gegenüber		
		2002	JD 1997/ 2002		2002	JD 1997/ 2002		2002	JD 1997/ 2002	
	ha	%		dt	%		t	%		
<b>Regierungsbezirke Münster, Detmold, Arnsberg</b>										
Winterweizen	158 494	-0,6	+2,8	78,6	-1,1	-4,1	1 246 354,5	-1,7	-1,3	
Sommerweizen	4 393	+159,8	-3,9	64,7	+3,5	-2,6	28 466,2	+169,7	-6,2	
Weizen zusammen	162 887	+1,1	+2,6	78,3	-1,3	-3,9	1 274 820,7	-0,3	-1,5	
Roggen	14 187	-25,3	-35,8	63,7	-5,5	+0,0	90 530,5	-29,3	-35,7	
Wintermenggetreide	409	-16,7	-54,5	59,4	-10,8	-2,0	2 429,7	-25,8	-55,4	
<b>Brotgetreide zusammen</b>	<b>177 483</b>	<b>-1,8</b>	<b>-2,3</b>	<b>77,1</b>	<b>-1,3</b>	<b>-2,7</b>	<b>1 367 780,9</b>	<b>-3,0</b>	<b>-5,0</b>	
Wintergerste	146 049	+3,8	+3,7	62,3	-8,2	-7,2	910 332,0	-4,6	-3,7	
Sommergerste	21 250	+80,3	+10,9	54,2	+14,3	+3,8	115 106,8	+106,0	+15,1	
Gerste zusammen	167 299	+9,7	+4,5	61,3	-7,4	-6,1	1 025 438,8	+1,5	-1,9	
Hafer	19 786	+19,1	+2,0	54,1	+17,6	+4,8	107 056,6	+40,1	+7,0	
Sommernenggetreide	973	+19,1	-29,2	50,4	+12,2	+4,8	4 912,4	+33,8	-25,7	
Triticale	51 860	-17,0	-4,0	61,8	+1,1	-6,8	320 571,4	-15,9	-10,5	
<b>Futtergetreide zusammen</b>	<b>239 918</b>	<b>+3,3</b>	<b>+2,2</b>	<b>60,8</b>	<b>-3,9</b>	<b>-5,4</b>	<b>1 457 979,2</b>	<b>-0,9</b>	<b>-3,4</b>	
<b>Getreide insgesamt</b>	<b>417 401</b>	<b>+1,1</b>	<b>+0,2</b>	<b>67,7</b>	<b>-3,0</b>	<b>-4,4</b>	<b>2 825 760,2</b>	<b>-1,9</b>	<b>-4,2</b>	

Anmerkungen Seite 2

## **Zeichenerklärung**

(nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Herausgegeben vom  
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen  
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf  
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 442006  
Internet: <http://www.lids.nrw.de>  
E-Mail: [poststelle@lds.nrw.de](mailto:poststelle@lds.nrw.de)

Erschienen im September 2003

Preis dieser Ausgabe:  
1,30 EUR

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW, Düsseldorf, 2003  
Für nicht gewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.